

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 22.03.2018

Betreff: Neubau Staatliche Realschule an der Fuggerstraße, Vorstellung Vorplanung und Kostenschätzung

Referent: i. V. Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Mayer

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

          einstimmig            
mit 10 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Mit der vorgestellten Vorentwurfsplanung und Kostenschätzung über ca. 44 Mio. € (Kostenstand 1. Quartal 2018 mit Wärmeversorgung durch die Stadtwerke und ohne Kosten für einen erhöhten Gründungsaufwand) besteht Einverständnis.
3. Die drei Varianten zum Innenhof „Skulpturengarten“ werden in der nächsten Leistungsphase vertieft und dem Bausenat anschließend mit der Vorstellung der Entwurfsplanung und Kostenberechnung zur Entscheidung vorgelegt.
4. Mit dem größeren Vordach im Bereich Erdgeschoss/Werkraum besteht Einverständnis. Die Zusatzkosten von ca. 150.000 € sind in die weiteren Berechnungen aufzunehmen.
5. Die Varianten der Wärmeerzeugung und -verteilung sind dem Bausenat nach Abschluss der Leistungsphase 3 auf Basis einer Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Entscheidung vorzulegen, soweit keine Wärmeversorgung durch die Stadtwerke erfolgt.
6. Über die Ausführung des Rasenspielfelds wird nach Vorliegen von konkreten Nutzungsdaten entschieden.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Haushaltsjahre 2019 und folgende Mittel für die Maßnahmen zu Kunst am Bau (Wettbewerb und Umsetzung) zu beantragen.

8. Der Bausenat empfiehlt dem Bildungs- und Kultursenat die Benennung der neuen Realschule in Zusammenarbeit mit der Schulfamilie vorzunehmen.

Landshut, den 22.03.2018

STADT LANDSHUT



Alexander Putz  
Oberbürgermeister

